Sehnde (wö/uk).„Die Entscheidung ist uns unendlich schwer gefallen“, so Marc Wölbitsch, Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Sehnde.

„Trotz der aktuellen Lockerungen, bleiben zwar „nur“ Großveranstaltungen weiterhin untersagt, aber auch bei unserem Spargelessen handelt es sich um eine größere Veranstaltung mit rund 100 Teilnehmern!“ Daher könne in diesem Jahr diese Traditionsveranstaltung nicht stattfinden, da „für uns die Sicherheit, Gesundheit und körperliche Unversehrtheit aller Personen an unseren Veranstaltungen oberste Priorität hat.

In regelmäßig stattfindenden Vorstandssitzungen per Videokonferenz wurde auch bereits über Alternativen zum Spargelessen diskutiert.

Der aktuelle Stand der Planung sieht eine Veranstaltung in der 2. Jahreshälfte „Herbst/Winter“ vor.

„Vielleicht ist der Spargel dann ja Grünkohl, wenn es in die saisonalen Planung passt“, so Marc Wölbitsch.